

## **Jahresbericht Elternverein Isebahn Krauchthal 2024/2025**

Dieses Vereinsjahr war für mich persönlich ein besonderer Meilenstein – mein erstes Jahr als Präsidentin des Elternvereins Isebahn und somit auch mein erster Jahresbericht, den ich heute verlesen darf.

Ich habe mich sehr über diese neue Aufgabe gefreut und durfte von Anfang an erfahren, wie viel Freude es macht, gemeinsam mit einem engagierten und motivierten Team unser Vereinsleben aktiv zu gestalten.

Ein herzliches Dankeschön an meine tollen Vorstandskolleginnen – es ist schön zu sehen, was wir gemeinsam bewegen können.

Dieses Jahr war wieder geprägt von vielen schönen und lebendigen Anlässen, die unsere Gemeinschaft stärken und das Dorfleben bereichern.

Unser Vereinsjahr startete wie immer im August mit unserer Hauptversammlung. Nebst einer Rollenumverteilung im bestehenden Vorstand durften wir Anita und Lucia willkommen heissen, die mit viel Engagement ins neue Vereinsjahr gestartet sind.

Erfreulich, dass auch zahlreiche Mitglieder teilgenommen haben und das anschliessende Apéro zu einem geselligen Abend machten.

Eine Tradition im Herbst ist der Räbeliechtli-Umzug. Gestartet wird mit dem Räbeliechtli-Schnitzen in der Rüedismatt am Vortag. Der Dachstock platzte fast aus allen Nähten. Die Kinder gestalteten kunstvolle Räben und der Umzug am Folgetag durch das Dorf wurde stimmungsvoll von der Musik Krauchthal begleitet.

Danach wärmten sich alle bei Suppe mit Wienerli, Punsch und Glühwein auf – ein wunderschöner Start in die dunkle Jahreszeit.

Das Kerzenziehen im November war erneut ein voller Erfolg. Die Kinder zogen mit Begeisterung eine Kerze nach der anderen, während die Erwachsenen sich bei Kuchen und Kaffee entspannten und rege Gespräche führten.

Schön, wie sehr auch dieser Anlass im Dorf geschätzt und besucht wird.

Der Samichlous-Besuch im Dezember brachte dann definitiv vorweihnachtliche Stimmung ins Dorf. Die Kinder freuten sich über ihre Säckli, lauschten den Geschichten der lieben Märlitante und genossen die Begleitung von Schmutzli und den Eseli.

Im Januar lauschten rund 45 Kinder gespannt der Geschichte „Rägineli“ der Chlämmerlibühne – eine liebevoll erzählte Geschichte über Freundschaft und Natur. Feine Muffins, Sirup und Kaffee sorgten für eine gemütliche Pause und luden zum geselligen Austausch ein.

Bei der Kinderdisco unter dem Motto „Hawaii“ Ende Januar herrschte beste Stimmung. Die Organisation übernahm das Jugendwerk Hindelbank, und wir beteiligten uns mit einer Mocktail-Bar. Die Plätze waren schnell ausgebucht, über 100 Kinder tanzten fröhlich zu cooler Musik, genossen Hotdogs, druckten Erinnerungsfotos aus, bastelten oder liessen sich schminken.

Am 21. Februar marschierten sechs hungrige Männer vom Schulhaus Richtung Hof der Familie Kilchenmann. Dort angekommen, durften sie im Spycher einen gemütlichen Abend mit feinem Fondue und tollen Gesprächen verbringen.

Der Abwärts-Marsch rundete – trotz voller Bäuche und fortgeschrittener Stunde – den Abend gelungen ab.

Bei diesem Anlass haben wir definitiv noch Kapazität für Mitglieder-Väter.  
Hier hervorzuheben ist, dass dieser Anlass – wie auch der Mütter-Abend – kein öffentlicher Anlass, sondern ausschliesslich für Mitglieder gedacht ist.

Der Kinder-Wolldecken-Flohmi im März verwandelte die Turnhalle Hettiswil in einen bunten Marktplatz. Es wurde verkauft, getauscht, gehandelt und weitergegeben. Die meisten Kinder investierten ihren Erlös gleich wieder am nächsten Stand, und die Erwachsenen konnten bei Kaffee und Zopf gemütlich in den Tag starten.

Ein weiterer Anlass im März war der Nothelferkurs für Kinder, bei dem der Samariterverein spielerisch Wissen über Erste Hilfe vermittelte. Dieser Anlass erfreut sich jedes Jahr grosser Beliebtheit.

Anfang April kam dann ein weiterer Frühlings-Klassiker: die bunte Eiersuche.  
Bei wunderschönem Frühlingswetter sorgte dieser Anlass einmal mehr für Begeisterung bei Gross und Klein.

Nach der erfolgreichen Eiersuche war auch hier genügend Zeit für ein gemütliches Beisammensein beim Eier-Tütschen, Zopf- und Schokoladeessen.

Am 2. Mai 2025 fand unser Mütter-Abend statt. 19 Frauen genossen bei tollem Wetter einen aktiven und geselligen Abend beim Platzgerclub Hängelen. Nach einer Einführung und einem anschliessenden Spiel folgten Apéro, Grillbuffet, Salate und ein feines Dessertbuffet – die perfekte Mischung aus Aktivität, Gemütlichkeit und fröhlichem Beisammensein.

Ende Mai durften die Kinder beim Bauernhof-Nachmittag unter dem Motto „D' Chue macht muh“ wieder viele spannende Erfahrungen sammeln: Tiere füttern, rätseln, entdecken – und natürlich durfte das feine Zvieri mit Glace und selbstgemachter Nidlä nicht fehlen.  
Die Zusammenarbeit mit dem Hof in Hettiswil bereitet uns grosse Freude.  
Den Kindern die Möglichkeit zu bieten, so nah einen Bauernhof entdecken zu dürfen, ist grossartig.

Auch unsere TschuTschu-Nachmittage sind das ganze Jahr hindurch sehr gut besucht. Sie bieten eine ideale Gelegenheit für neue Familien, unseren Verein kennenzulernen. Neben Spiel und Basteln für die Kinder gibt es für die Erwachsenen die Möglichkeit zum gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und guten Gesprächen.  
Für viele ein fixer Treffpunkt im Dorfleben, bei dem unkompliziert Kontakte geknüpft werden.  
Ab diesem Jahr wechseln wir wieder auf den Donnerstagvormittag.

Langsam komme ich nun zum Ende meines Jahresberichtes – und somit zu einigen personellen Informationen:

Erfreulich zu erwähnen ist, dass unsere Mitgliederzahl auch dieses Jahr stabil bei über 40 Familien liegt und weiterwachsen konnte.

Des Weiteren freue ich mich sehr, dass wir heute ein neues Vorstandsmitglied wählen dürfen: Claudia Buri wird den Vorstand als Beisitzerin unterstützen. Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit.

Wenn neue gewählt werden, demissionieren meist andere.  
Nach vielen Jahren im Vorstand haben Corinne Baumgartner und Diana Märki auf diese Hauptversammlung hin ihre Demission eingereicht.

Corinne wurde 2018 in den Vorstand gewählt und unterstützte diesen als Beisitzerin, bevor sie vier Jahre lang als engagierte Präsidentin den Verein führte.

Diana kam 2019 in den Vorstand und begann ebenfalls als Beisitzerin. Später unterstützte sie Corinne vier Jahre lang als Vizepräsidentin, sowie zeitweise als Sekretärin sowie Kassierin.

Sie haben den Verein mit viel Herzblut geführt, sicher durch die schwierige Pandemiezeit begleitet, Neues ausprobiert, Bewährtes beibehalten und stets viele Ideen eingebracht.

Wir danken ihnen herzlich für ihre geleistete Arbeit im Elternverein Isebahn.

Ein grosser Dank auch dafür, dass sie uns im letzten Jahr weiterhin als Beisitzerinnen und tatkräftige Helferinnen zur Seite standen.

Wir freuen uns, dass sie uns – wenn nötig – auch künftig an Anlässen unterstützen werden.

An dieser Stelle möchte ich auch allen meinen Kolleginnen aus dem Vorstand für die tolle Zusammenarbeit und euren immensen Einsatz danken.

**„Merci, es fägt mit öich.“**

Im Namen des gesamten Vorstands danke ich allen Mitgliedern herzlich für ihre Mithilfe, ihre Unterstützung und ihr Vertrauen.

Es ist schön zu erleben, wie viel Herz in unserem Verein steckt und wie wichtig solche Begegnungen für das Dorfleben sind.

Ich freue mich auf ein weiteres lebendiges Jahr mit euch allen!

**Eure Präsidentin**

**Micaela Schaller**

*Krauchthal, 13. August 2025*

---